

PROJEKTE ZUM EU-JAHR 2010 SÜDWIND ENTWICKLUNGSPOLITIK



bmask.gv.at

BUNDESMINISTERIUM FÜR
ARBEIT, SOZIALES UND
KONSUMENTENSCHUTZ

ARMUT - HIER UND DORT

ARMUT SICHTBAR MACHEN

- » Neben der regionalen Sichtweise ist es wichtig, Armut als globales Phänomen zu begreifen.
- » Durch entwicklungspolitische Bildungs-, Forschungs- und Öffentlichkeitsarbeit versucht Südwind, die Öffentlichkeit über diese Zusammenhänge zu informieren.

DAS PROJEKT IM EU-JAHR ...

- » bietet Jugendlichen in Schulen und Jugendeinrichtungen interaktive Workshops zu globalen Aspekten von Armut an.
- » „Umwelt und Entwicklung“, „Klimaschutz“, „Fairer Handel“, „Nachhaltigkeit“, „Partizipation“ und „Menschenrechte“ sind die Themen der Seminare.

ARMUT ALS GLOBALE DIMENSION ERKENNEN

- » Die Jugendlichen können je nach Interesse die Themen frei wählen.
- » Verschiedene Zugänge zu globalen Aspekten von Armut werden entwickelt.
- » Anhand praktischer Beispiele (Kleidung, Lebensmittel, Fußbälle) wird die globale Dimension von Armut veranschaulicht.

WAS SOLL HÄNGEN BLEIBEN?

- » Jugendliche sollen Armut und Benachteiligung als komplexes System verstehen lernen.
- » Als verantwortungsvolle BürgerInnen sollen Jugendliche eigene Handlungsalternativen entwickeln und selbst einen Beitrag zur Verbesserung der Situation in der eigenen Lebenswelt leisten.



2010
Europäisches Jahr
zur Bekämpfung von
Armut und
sozialer Ausgrenzung

SÜDWIND
ENTWICKLUNGSPOLITIK
— NIEDERÖSTERREICH SÜD —